



## Internationaler Tag der Schiffmodellbauer auch in Markt Schwaben



Was eigentlich als ein Aktionstag begann, wurde zu einem weltweiten Ereignis.

Nachdem aus der Schiffmodellbau aus einer doch recht traditionsreichen Modellbaumesse herausgefallen war, riefen mehrere Schiffmodellbauer auf, einen Aktionstag zu veranstalten. Dieser fand in seiner Vorbereitung so viel Zuspruch, dass daraus der „Internationale Tag der Schiffmodellbauer“ wurde. Da es seit vielen Jahren auch in Markt Schwaben eine Interessengemeinschaft Schiffmodellbau gibt, war natürlich klar, dass auch diese sich dem Aktionstag anschließen würde. Schließlich war man ja in den vergangenen Jahren auch immer als Aussteller auf der oben genannten Modellbaumesse vertreten. Da mit dem Weiher am Sportpark ein ideales Gelände zum Modellbootfahren vorhanden ist, wurden auch die befreundeten Vereine aus München und Umgebung mit eingeladen. Am Sonntag, dem 24. März trafen sich dann 20 Modellbauer mit mehr als 40 Modellen. Das Wetter war zwar mit 0 bis -1 °C eigentlich zu kalt und zusätzlich wehte noch ein recht frischer Wind. Das hielt jedoch nur sehr wenige der angereisten Modellbauer davon ab, ihre Modelle ins Wasser zu setzen. Gleichzeitig mit den Modellbauern kamen aber auch eine ganze Reihe von Zuschauern.

Bei den Modellen gab es Einiges zu sehen. Denn so unpassend, wie derzeit das Wetter ist, umso passender ist es für den Modellbau. So entstand in den vergangenen Monaten praktisch bei jedem Modellbauer wieder mindestens ein neues Modell. Da das Treffen an diesem Sonntag ja sozusagen auch das „Anfahren“ war, mussten die Neubauten natürlich mit. Den Anfang machte hier Henning Frotscher mit dem Nachbau eines römischen Galeerenruderbootes. Das Besondere daran, die Ruder bewegen sich nicht kreisförmig sondern wie bei einem originalen Ruderboot in Ellipsenform. Da das Modell noch nicht ganz fertig ist, musste von der ersten großen Ausfahrt abgesehen werden. Doch zu einer erfolgreichen Testfahrt reichte es allemal.

Neben den Mitgliedern der IGS Markt Schwaben waren auch Mitglieder der IGS Weiß-Blau, des IFFM Haar e.V. und auch der IGS Karlsfelder See vor Ort. Damit reichte die Palette der gezeigten Schiffmodelle von den Arbeitsschiffen über Segler, Rettungskreuzer bis hin zu den U-Booten oder auch den schnellen Rennbooten. Wegen des oben genannten recht frostigen Wetters wurde der volle geplante Zeitrahmen der Veranstaltung bis 17:00 Uhr nicht eingehalten. Aber man will ein solches Treffen bei wärmeren Temperaturen gern wiederholen. Dann werden die Modelle sicher noch zahlreicher sein...

Die Mitglieder der IGS Markt Schwaben treffen sich jeden 2. Freitag im Monat in der Gaststätte „Kirchenwirt“ in Anzing. In den Sommermonaten wird man sie auch wieder regelmäßig am Weiher des Sportpark mit ihren Modellschiffen antreffen. Näheres und weitere Informationen unter [www.igs-marktschwaben.de](http://www.igs-marktschwaben.de)

## Einige Impressionen



vorbereitete Fahrmodelle



kalt war's



wir waren dabei...



noch nicht ganz fertig, aber die Passagiere sind schon an Bord; Megayacht von R. Kaminski im Bau



Auch im Winter wieder neu entstanden, die CALYPSO von M. Lang



Sie fährt schon seit mehreren Jahren, Krabbenkutter TRAUDL von S. Staudinger



Frachtschiff im Maßstab 1:50 von H. Frotscher



Ein Schmuckstück unserer Gäste, zum Fahrbetrieb kommen knapp 6 Kg Eisen als Ballast unter den Dampfer